

An die Vertreterinnen und Vertreter  
der Medien



08.05.2020

# Pressemitteilung

## Versprechen und gewinnen

### Neue Kampagne „Biotonnenversprechen“ startet am Montag

Sehr geehrte Damen und Herren,

Was wird aus einem benutzten Kaffeefilter und den Schalen von einem Kilogramm Kartoffeln? Genau, 250 Gramm feinsten Bioabfall. In der Biokompostanlage im Osthafen entsteht daraus 1a Gartendünger. Aus dem anfallenden Biogas wird zudem auch Strom produziert. Leider landen aber Filter wie Schalen noch allzu oft nicht in der Biomülltonne, sondern im Restmüll. Ein Jammer.

Dies zu ändern, hat sich die „Aktion Biotonne“ zum Ziel gesetzt. Das bundesweite Netzwerk aus Umweltministerien, Kommunen, Abfallbetrieben und Umweltverbänden hat die Kampagne „Das Biotonnenversprechen“ gestartet. In Frankfurt wird die digitale Mitmachaktion vom Umweltamt organisiert.

Die Idee ist simpel: Möglichst viele Menschen sollen das Versprechen abgeben, Bioabfälle in die Biotonne anstatt in die Restmülltonne oder sonst wo hin zu werfen. Wer sein Versprechen auf der Homepage der Kampagne abgibt, kann attraktive Preise gewinnen, unter anderem eine dreitägige Reise zum UNESCO Welterbe Neusiedler See. Mit dabei ist auch wieder der Biotoni, der handliche Bioabfallbehälter für die Küche.

In Frankfurt geht es am kommenden Montag, 11. Mai, los. Bis Ende Mai kann das Biotonnenversprechen abgegeben werden. Bundesweit läuft die Kampagne bis Ende des Jahres. Ziel: eine Million Versprechen.

„Dazu wollen wir in Frankfurt einen spürbaren Beitrag leisten“, sagt Umweltdezernentin Rosemarie Heilig. „Ich möchte alle Frankfurterinnen und Frankfurter aufrufen, sich an der Aktion zu beteiligen. Denn Bioabfall ist einfach zu schade, um ihn einfach zu verbrennen.“

Leider landet aber immer noch ein Drittel des Bioabfalls in der Restmülltonne und damit in der Abfallverbrennungsanlage. Das ist nicht nur eine Verschwendung von wertvollen Rohstoffen, die feuchten Bioabfälle behindern zudem die Verbrennung im Müllheizkraftwerk.

Besser also bei der Kampagne mitmachen und dann fleißig Bioabfall sammeln. Das Versprechen lautet: „Auch ich werfe meine Bioabfälle in die Biotonne - für mehr Klima- und Umweltschutz“. Mit einem Klick auf der Website auf den Button "ICH BIN DABEI" wird das Versprechen eingereicht und ein Bioabfall-Barometer zeigt, wie viele Biotonnen-Versprechen im Verlauf der Kampagne abgegeben wurden.

Weitere Informationen sowie die Anmeldung für das Biotonnenversprechen im Internet unter [www.aktion-biotonne-deutschland.de](http://www.aktion-biotonne-deutschland.de).

Weitere Presse-Informationen im Umweltamt bei Zivile Ruocco, Telefon (069) 212-74509.

gez. Müller